

L01647 Richard Dehmel an Arthur Schnitzler, [1907]

,EURER WOHLGEBOREN

erhalten anbei ein Exemplar meiner »Verwandlungen der Venus« im vollständigen Wortlaut. Ich sende es Ihnen, weil ich annehmen darf, daß Sie der genannten Dichtung, deren öffentliche Ausgabe an einer wichtigen Stelle
5 (Venus Consolatrix) auf gerichtlichen Befehl verstümmelt werden mußte, ein rein ästhetisches oder ideelles Interesse entgegenbringen. Deshalb darf ich auch glauben, daß Sie dieses private Exemplar, welches ich Ihnen als vertrauliche Gabe überreiche, nicht in falsche Hände geraten lassen werden. Meine Absicht dabei ist lediglich die, einige vollständige Exemplare des Textes dem Urteil der
10 Nachlebenden zuzuführen.

Mit besonderer Hochachtung

R. DEHMEL.

↗ Versand durch Richard Dehmel im Zeitraum [1907] Ort fehlend

Erhalt durch Arthur Schnitzler in Wien

♀ CUL, Schnitzler, B 26.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 680 Zeichen

Druck

Index der erwähnten Entitäten

DEHMEL, RICHARD (18. 11. 1863 Hermsdorf – 8. 2. 1920 Blankenese), *Schriftsteller*, *Schriftsteller*,
Krimiautor
– *Die Verwandlungen der Venus*, 1

QUELLE: Richard Dehmel an Arthur Schnitzler, [1907]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01647.html> (Stand 15. Februar 2026)